



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands. Die Universität Potsdam ist die einzige lehrerbildende Hochschule in Brandenburg mit rund 4.200 Lehramtsstudierenden (Bachelor und Master). Sie ist seit 2015 an der bundesweiten BMBF-geförderten „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ beteiligt und wird auch in der zweiten Förderphase bis 2023 unterstützt. Derzeit erfolgt ein qualitativer und quantitativer Ausbau der Lehrerbildung. Unter anderem werden 20 neue Professuren eingerichtet, mehr als 100 wissenschaftliche und rund 20 nichtwissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt und jedes Jahr 1.000 Studierende im Bachelor immatrikuliert.

An der **Universität Potsdam, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät, Professur Politische Bildung** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) Kenn-Nr. 322/2022

mit 20 Wochenstunden (50 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgaben:

- Schwerpunkt Schulpraktische Studien - Praxissemester im Fach Politische Bildung: Konzeption und Durchführung der vorbereitenden, begleitenden und nachbereitenden Seminare, Hospitationen an Schulen in den Ländern Brandenburg und Berlin, Überprüfung der Abschlussarbeiten
- Konzeption und Durchführung fachdidaktischer Lehrveranstaltungen
- Betreuung und Begutachtung von Bachelor- und Masterarbeiten
- fachdidaktische Forschung
- Unterstützung in der Organisation universitärer Lehre und Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium im Fach Politische Bildung oder in einem gleichgestellten Schulfach für den Politikunterricht an allgemeinbildenden Schulen
- abgeschlossener Vorbereitungsdienst (Staatsprüfung, Zweites Staatsexamen o. ä.) im Schulfach Politische Bildung oder in einem ihm gleichgestellten Schulfach
- vorausgesetzt wird, dass die Bewerberin/der Bewerber¹ über eine fundierte fachdidaktische und fachliche Expertise in der schulischen politischen Bildung verfügt.
- mehrjährige Erfahrungen in der universitären und/oder schulischen Lehre sowie ausgeprägte didaktische Kompetenzen
- Erfahrungen in der universitären Selbstverwaltung
- Kenntnisse über die Bildungsregion Brandenburg-Berlin

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität und die ausgeprägte Fähigkeit zu selbstorganisiertem Arbeiten

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Informationen zur Professur für politische Bildung finden Sie unter: <https://www.uni-potsdam.de/politische-bildung/index.html>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Professor Ingo Juchler per E-Mail zur Verfügung: juchler@uni-potsdam.de

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:
http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen¹ „mit Schwerpunkt Lehre“ und soll in diesem Fall derzeit 7 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 01.08.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 322/2022 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 08.07.2022